

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 69 (1951)  
**Heft:** 17

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

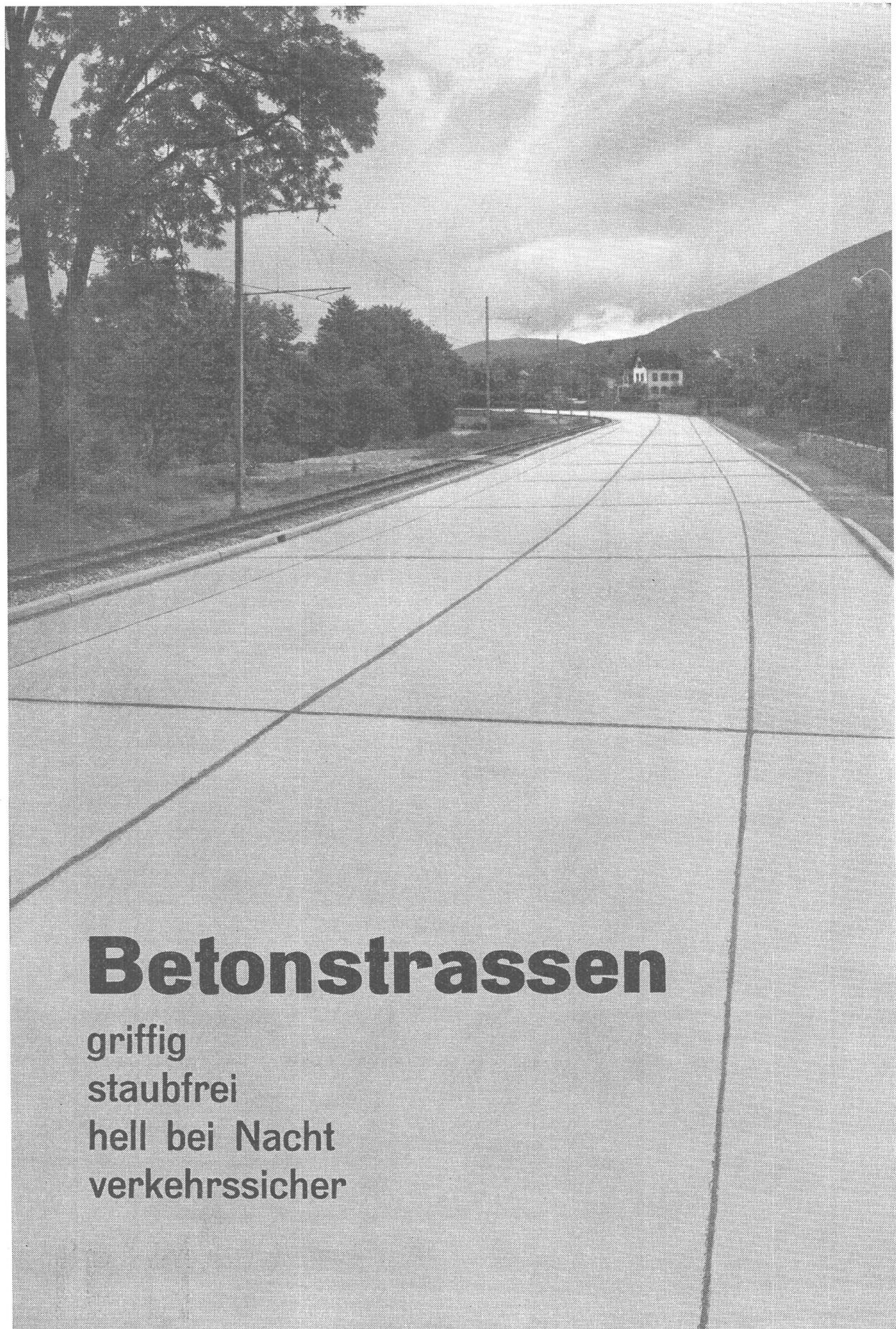
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Betonstrassen

griffig  
staubfrei  
hell bei Nacht  
verkehrssicher



**Stellenausschreibung**

Zufolge Erreichung der Altersgrenze des bisherigen Inhabers wird die Stelle des

**Gemeindebaumeisters**

der Gemeinde Herisau zur Bewerbung ausgeschrieben.

**Erfordernisse:** Abgeschlossene technische Hochschulbildung als Architekt oder Diplom als Hochbautechniker eines schweizerischen Technikums, wenn möglich einige Erfahrung im Tiefbauwesen. Befähigung, einem technischen und administrativen Verwaltungszweig vorzustehen.

**Besoldung:** Fr. 8200.— bis Fr. 10 500.— plus Teuerungs-, Familien- u. Kinderzulagen. Pensionsberechtigung. Antritt 1. Juli 1951 oder nach Vereinbarung.

**Anmeldungen:** Mit Studienausweisen, Zeugnisabschriften und Photo bis 5. Mai 1951 an das Gemeinde-Hauptmannamt Herisau.

Herisau, 19. April 1951.

Gemeindekanzlei Herisau.

**Bauamt I****Stellenausschreibung**

Beim Tiefbauamt der Stadt Zürich ist die Stelle eines

**Technikers zweiter evtl. erster Klasse**

mit möglichst baldigem Dienstantritt zu besetzen.

Verlangt wird abgeschlossene Technikumsbildung. Bewerber mit Praxis in der Projektierung von Kanalisationen und auf dem Gebiete von Gemeinde-Kläranlagen werden bevorzugt.

Die Jahresbesoldung beträgt Fr. 8412 bis Fr. 10 884, bzw. Fr. 9108 bis Fr. 11 796, Teuerungszulage inbegriffen, zuzüglich allfällige Kinderzulagen. Pensionsversicherung.

Handschriftliche Anmeldungen mit der Aufschrift «Technikerstelle beim Tiefbauamt» sind mit Angabe des Bildungsganges, der bisherigen Tätigkeit und des Gehaltsanspruches unter Beilage von Zeugnisabschriften und einer Photo bis 10. Mai 1951 dem Vorstand des Bauamtes I, Postfach, Zürich 23, einzureichen. Die Wahl erfolgt vorerst provisorisch.

Zürich, den 21. April 1951.

Der Vorstand des Bauamtes I.

Für die selbständige Bearbeitung eines Schulhausneubaus (Voranschlag, Werk- und Detailpläne, ev. Bauführung) wird per sofort ein tüchtiger, zuverlässiger

**Bautechniker**

mit mehrjähriger Büropraxis gesucht.

Offerten mit Photo, Zeugnisabschriften, Sälaransprüchen, sowie frühestem Eintrittstermin sind zu richten an **K. Häberli**, dipl. Architekt S. I. A., Bischofszell.

**Städtische Baudirektion I****Stellenausschreibung**

Beim Stadtplanungsamt Bern ist die infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers frei gewordene Stelle eines

**Architekten**

wieder zu besetzen.

**Erfordernisse:** Architekt, einige Jahre Praxis, Interesse und Befähigung für Fragen der Regional- und Ortsplanung, wenn möglich Absolvent entsprechender Fachkurse. Guter Darsteller, mit Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck. Schweizerbürger.

**Besoldung:** Gemäss Klasse 5 der Personal- und Besoldungsordnung vom 10./11. Dezember 1949 (Fr. 9948.— bis Fr. 13 836.—). Aufstiegsmöglichkeit in Klasse 4 (Fr. 10 884.— bis Fr. 15 060.—), zuzüglich Teuerungs- und Sozialzulagen.

**Die Anstellung** erfolgt vorerst provisorisch. Obligatorium für den Beritt zu den städtischen Personalkassen und zur Wohnsitznahme in der Gemeinde Bern. **Amtsantritt:** nach Uebereinkunft.

**Anmeldungen** sind mit Angabe über den Bildungsgang und die bisherige Tätigkeit unter Beilage der Ausweise bis **19. Mai 1951** an die Städt. Baudirektion I, Bern, Bundesgasse 38, zu richten.

Bern, den 26. April 1951.

Der städtische Baudirektor I:  
Hubacher.

**Cherchons pour Paris:****1-2 Ingénieurs**

ayant 2—4 années de pratique pour études béton armé, projets et exécution constructions industrielles et ouvrages d'art et relations avec clientèle, connaissance langue française désirable.

**1-2 techniciens**

bons dessinateurs-constructeurs, ayant 1—2 années de pratique, pour études béton armé, projets et exécution constructions industrielles et ouvrages d'art. - Ecrire avec copie curriculum vitae sous chiffre ZH 5829 à Mosse-Annoncen S. A., Zürich 23.

**Place au concours****Ingénieur-électricien**

à la Section des installations électriques de la Division des Travaux du 1er arrondissement des C. F. F. à Lausanne.

**Conditions d'admission:** Diplôme d'ingénieur-électricien d'une école technique supérieure. Nationalité suisse. Langue maternelle le français, connaissance de l'allemand.

Formation exigée:

a) connaissance des installations de distribution à basse tension (éclairage, force motrice, applications thermiques) et des installations intérieures, ou  
b) connaissances pratiques dans le domaine de la haute fréquence et du courant faible.

**Appointments mensuels:** A convenir.

**Délai d'inscription:** 10 mai 1951. S'adresser par lettre autographe avec curriculum vitae et photo à la Direction du 1er arrondissement des C. F. F., à Lausanne.

**Entrée en fonctions:** le plus tôt possible.

**Stellenausschreibung**

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist beim Kantonalen Hochbauamt auf 1. Juli 1951 die Stelle des

**Heizinspektors**

neu zu besetzen. Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung oder einer ähnlichen Ausbildung haben ihre handschriftlichen Offerten unter Angabe von Geburtsdatum, Heimat- und Wohnort, Zivilstand, militärischer Einteilung sowie unter Beilage von Ausweisen über Studiengang und bisherige praktische Betätigung (Wärmetechnik, Heizungsfach, wenn möglich auch Erfahrungen mit Stark- und Schwachstromanlagen) bis spätestens 15. Mai 1951 der unterzeichneten Direktion einzureichen. Besoldung nach Uebereinkunft im Rahmen der Ansätze der kantonalen Besoldungsordnung (Fr. 9600.— bis Fr. 14 880.—, zuzüglich Teuerungszulagen von zur Zeit 12 %). Alters- und Hinterbliebenenversicherung.

Persönliche Vorstellung nur auf Einladung hin.

**Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich:**  
Meierhans.

**Dipl. Architekt**

(Staatsbauschule) 37 Jahre alt, staatenlos, mit langjähriger erfolgreicher Tätigkeit in Rumänien und Ungarn, seit 1939 in Deutschland, besonders erfahren und befähigt im Siedlungs- und Wohnungsbau (Planung, Entwurf, Darstellung) sucht Anstellung in gutem Schweizer Architekturbüro. Zuschriften erbeten an **H. F. Schmidt, Arch., Oldenburg/Old., Schließfach 321.**

**Stellenausschreibung**

Auf 1. Juli 1951 ist die Stelle eines

**Kantonsingenieurs**

neu zu besetzen, da der bisherige Amtsinhaber altershalber auf den genannten Zeitpunkt pensioniert wird. Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung (Bauingenieure) haben ihre handschriftlichen Offerten unter Angabe von Geburtsdatum, Heimat- und Wohnort, Zivilstand, militärischer Einteilung sowie unter Beilage von Ausweisen über Studiengang und bisherige praktische Betätigung bis spätestens 15. Mai 1951 der unterzeichneten Direktion einzureichen. Besoldung nach Uebereinkunft im Rahmen der Ansätze der kantonalen Besoldungsverordnung (Fr. 14 400.— bis 20 160.—, zuzüglich Teuerungszulagen von zur Zeit 12 %). Alters- und Hinterbliebenenversicherung.

Persönliche Vorstellung nur auf Einladung hin.

**Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich:**  
Meierhans.

Infolge Todesfalls kann Beteiligung zur Hälfte an mittlerem Unternehmen der

**TIEFBAU-BRANCHE**

kaufsweise abgegeben werden. Eventuell ist die Uebernahme des ganzen Unternehmens möglich. Anfragen unter Chiffre **OFA 4686 R** an **Orell Füssli-Annoncen, Aarau.**

Gesucht für die örtliche Bauleitung der Sammucotalsperre ein

**BAU-INGENIEUR**

mit Praxis in Grossbetonbauten. Anmeldungen mit Ausweisen über Studien, Praxis und Gehaltsansprüchen sind zu richten an die

**Maggia-Kraftwerke AG., Piazza Fontana Pedrazzini, Locarno.**

**Architekt oder Bautechniker**

gesucht für interessante Bauaufgaben (ref. kirchliche Bauten) in Architekturbüro in Zürich. Zuschriften unter Chiffre ZR 5813 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

**Gesucht****Eisenbetonzeichner**

Telephon 2 36 79 Biel oder schriftlich an **Jaggi, Ing., Plänke 21, Biel.**

**HEIMARBEIT****sucht Eisenbeton-Tiefbautechniker**

Sehr gute theoretische Kenntnisse und langjährige praktische Erfahrung im Projektieren, Kostenvorschlag, Ausführungspläne und Statik. Alle einschlägigen Arbeiten werden zu mässigem Honorar ausgeführt. Offerten unter Chiffre ZP 686 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

**Erfahrener Bauführer**

übernimmt Bauführungen, Ausmasse, Abrechnungen, Submissionen, Voranschläge usw. im Angestelltenverhältnis oder privat, Zürich und Umgebung. Offerten unter Chiffre ZR 5729 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

**PROJEKTE UND PERSPEKTIVEN  
als Heimarbeit**

zu vergeben. Bewerber mit künstl. Darstellungs-begabung melden sich unter Chiffre **OFA 4689 R** an **Orell Füssli-Annoncen, Aarau.**

**Junger Architekt**

Diplom T. H. Berlin, zum Studienaufenthalt in der Schweiz, sucht Praxisstelle. Erwünscht Mitarbeit an Entwurfs- und Wettbewerbsaufgaben. Offerten unter Chiffre **U 12002 M** an **Publicitas, Zürich.**

Zu verkaufen ein elektrisch beheizter

**Graphitstabschmelzofen**

Bauart Junker 1941, 100 kg Fassungsvermögen, für Stahl, bei Temperaturen bis zu 1700°C, mit 60 kVA Anschlusswert, 500 Volt.

Dazu die komplette elektrische Einrichtung wie Einphasen-Transfator, sowie Schaltanlage mit Messinstrumenten.

Anfragen unter Chiffre ZZ 5802 an Mosse-Annonsen AG., Zürich 23.

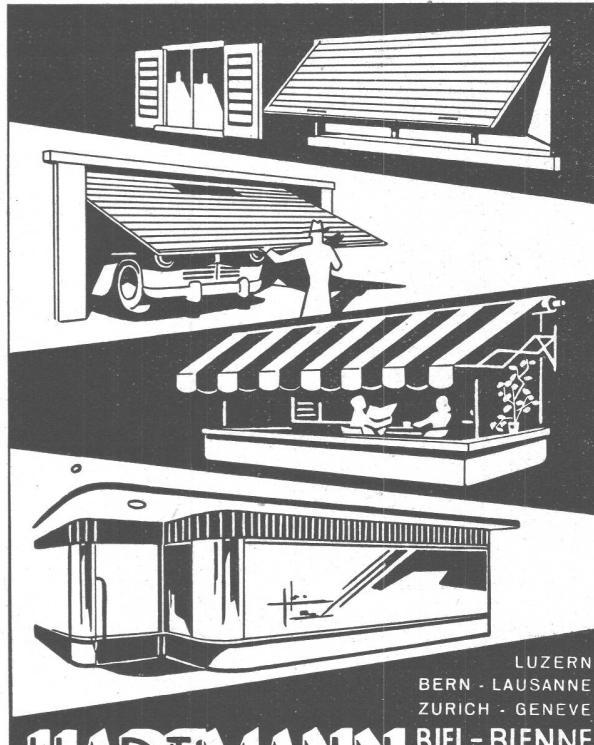
**BAU - UNTERNEHMUNG****ZÜRICH UND SCHLIEREN****Anzeigenschluss**

Für die Ausgabe vom 5. Mai 1951 können Gelegenheitsanzeigen (Stellenangebote und -gesuche) nur bis zum 28. April a. c. angenommen werden.

**MOSSE-ANNONCEN AG.****Seit über 60 Jahren**

steht die „Schweizerische Bauzeitung“ als führendes technisch-wissenschaftliches Fachblatt im Dienste der Bau- und Maschinenbranche unseres Landes.

**P. FLUBACHER**  
**INGENIEUR BUREAU**  
für  
**SANITAER-TECHNISCHE ANLAGEN**  
**NEUTRALE BERATUNG und PROJEKTIERUNG**  
BERN Gutenbergstr. 39 Telephon 5 41 99



LUZERN  
BERN - LAUSANNE  
ZURICH - GENEVE  
**HARTMANN** BIEL - BIENNE  
& CIE. S.A.

**omegol**

Verlangen Sie unverbindlich bemusterte Offerte

imprägniert, konserviert und färbt das Holz. OMEGOL dringt tief ins Holz ein und erzeugt dadurch eine dauerhafte Schutzwirkung. - In verschiedenen Nuancen lieferbar - Prospekte und Gratismuster unverbindlich

**Aktiengesellschaft**  
Bautenschutzprodukte



**REINACH**/BASEL  
Telephon (061) 6 22 07

**Beton - Christen**  
W. Christen & Cie Zementwarenfabrik Basel Tel 2 8880

Verlangen Sie Offeren für:  
Treppen, Wand- und Bodenplatten, Betonfenster, Jalousien, Tröge, Klärgruben und Benzinabscheider

# GLASDÄCHER

in kittlosem System „KULLY“

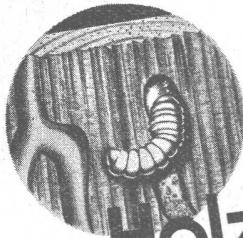
GLASDACHWERKE OLten  
A. KULLY, Dipl.-Ing., OLten

TEL. 53901 und 02  
GEGRÜNDET 1854

## Technische Zeichnungen

für Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau, Vermessungstechnische Pläne jeder Art lassen Sie vorteilhaft, zuverlässig, prompt und preiswert beim spezialisierten Fachmann erstellen.

F. Minder, Zürich Limmatquai 72 Tel. (051) 34 18 55



**Holzwurm-Bekämpfung mit AVENAROL A35**  
Wallisellen (Zch.) Tel. (051) 93 2114  
BAUTENSCHUTZ SIEGFRIED keller co

**KIW**

## Gummi- und Asbest-Artikel

Kautschuk- und Industriebedarf  
Winterthur (052) 2 36 66

**Gelenkketten jeder Art anerkannt gut u. preiswert Kettenräder**  
Gelenkketten A.G. gefl. Preisliste verlangen  
Tel. 72096 Hergiswil / Nid.

Sehr günstig zu verkaufen: **BADEWANNEN**

zum Einbauen, aus Gusseisen, weiß emailliert, fabrikneu. Außenmasse 1675 × 725 mm, Fr. 210.— per Stück + Wust, ab Station gegen Kassazahlung.

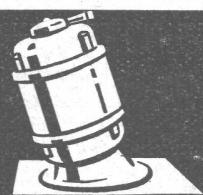
Bestellungen an Telefon (061) 8 15 40.



**Leichtmetall-Türen  
Schaufenster-Anlagen**

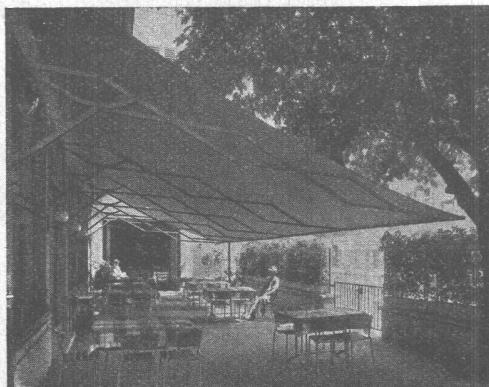
die bewährten und dauerhaften Produkte  
für Ihre Betriebe

Keller & Co. AG., Klingnau Tel. 056/51177



Propeller-Rührwerke

**K. RÜTSCHI & CO.**  
BRUGG  
Pumpenbau



## *Schenkerstören*

Schönenwerd (Sol.) Tel. (064) 313 52

Vertretungen: Zürich: Tel. (051) 32 65 60  
 Basel: Tel. (061) 2 93 81  
 Luzern: Tel. (041) 2 99 68  
 Lausanne: Tel. (021) 3 45 47  
 Lugano: Tel. (091) 2 22 13

## ECLATOL KUNSTHARZ-LACKE

sind starkdeckende, hochglänzende und farbkonzentrierte Streich- und Spritzlacke. Sie sind äusserst stoss- und biegefest, besitzen grosse Kratzfestigkeit und hohe Wetterbeständigkeit.

ECLATIN  
AG. LACK- UND FARBENFABRIK  
SOLOTHURN  
TELEPHON (065) 241 41



**WALTER J. HELLER & Co.**  
**BAUUNTERNEHMUNG**  
 BERN — SCHLOSSTRASSE 131 — TEL. (031) 511 12



# BARRA

## ABDICHTUNG

von Kellern, Terrassen, Fassaden, Fundamenten, Reservoirs, Stollen, Tunnels etc., gegen Grundwasser, Erdfeuchtigkeit, Schlagregen, Wasserverluste usw. vermittelst Zementzusatz BARRA

**MEYNADIER & CIE. A.G.**  
 Zürich Vulkanstr. 110 Telephon 52 22 11  
 Bern Murtenstrasse 36 Telephon 290 51



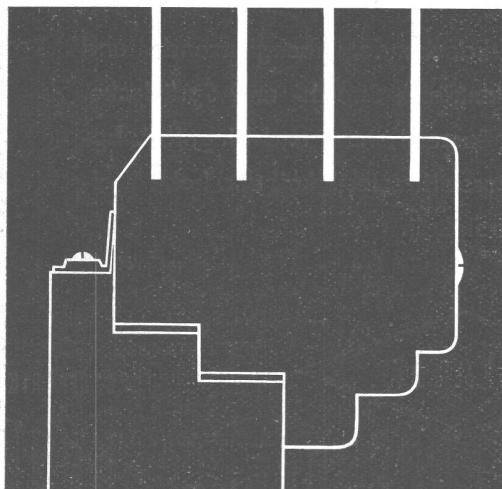
# BARRA

# LUKÁCS

## *Isolier* FENSTER

mit 3 Luftsichten

In- und ausländische Patente angemeldet



Schematische Darstellung.

- Lukács-Isolierfenster sind nur 2 cm dicker als Doppelverglasungsfenster.
- Lukács-Isolierfenster sind staubdicht.
- Nur die äusseren Scheibenflächen sind zu reinigen. Die Innenflächen bleiben jahrelang staubfrei.
- Alle Scheiben sind mit Rahmen aufklappbar.
- Zerbrochene Scheiben lassen sich leicht auswechseln.
- Lukács-Isolierfenster isolieren besonders gut auch gegen Schall.
- Lukács-Isolierfenster fühlen sich warm an. Sie erhöhen die Behaglichkeit im Raum.
- Bei Lukács-Isolierfenstern ist rascher angeheizt und bleibt die Wärme länger erhalten.

Es ist bekannt, wieviel Wärme während der Heizperiode durch die ungenügend isolierenden Fenster verloren zu gehen pflegt.

### Es genügt keinesfalls, die Fenster abzudichten.

Notwendig ist vor allem, den Wärmedurchgang herabzusetzen. Lukács-Isolierfenster besitzen dank ihrer 3 Luftsichten und der sicheren Abdichtung durch einen nachstellbaren Fugenverschluss **die kleinste bisher erreichte Wärme- und Luftdurchlässigkeit**. Sie isolieren noch besser als die meisten Wände.

Einfach verglastes Fenster mit Holzrahmen . . .  $k = 5,0 \text{ Kcal/m}^2 \text{h}^\circ\text{C}$   
 Fenster mit Doppel-Verglasung (Holzrahmen) . . .  $k = 4,0 \text{ Kcal/m}^2 \text{h}^\circ\text{C}$

**Lukács-Isolierfenster nach den neuesten Messungen der EMPA (Eidg. Material-Prüfungsanstalt) . . . . .  $k = 1,24 - 1,25 \text{ Kcal/m}^2 \text{h}^\circ\text{C}$**

### Einmalige Ersparnisse an Baukosten

Kleiner bemessene Heizanlagen, kleinere Kamine, weniger Maurer- und Fundamentarbeiten, kleinere Tanks oder Vorratsräume, weniger Malerarbeiten und weniger Radiatorenanstrich gleichen die Mehrkosten für Lukács-Isolierfenster mehr als aus.

### Dauernde Ersparnisse an Heizkosten

Verbrauchszahlen für eine Zentralheizungsanlage mit Koksefeuerung unter Berücksichtigung der Zürcher klimatischen Verhältnisse und der Kokspreise von 1950:

bei Fenstern mit Doppelverglasung pro  $\text{m}^2$  Scheibenfläche jährlich aufzuwendende Koksmenge bei  $k = 4 \text{ Kcal/m}^2 \text{h}^\circ\text{C}$  48 kg zu Fr. 16.20 = Fr. 7.80

**bei Lukács-Isolierfenstern pro  $\text{m}^2$  Scheibenfläche**  
**bei  $k = 1,25 \text{ Kcal/m}^2 \text{h}^\circ\text{C}$  15 kg = Fr. 2.40**

**Bestehende Fenster** können auf einfache Weise zu Lukács-Isolierfenstern umgeändert (aufgedoppelt) werden. Die Kosten sind bescheiden und durch die Ersparnis an Brennstoff bald amortisiert.

Verlangen Sie bitte den ausführlichen Prospekt mit näheren Angaben, Referenzen von Experten usw. von der

### Vertriebs- und Propagandastelle der Lukács-Isolierfenster für die deutsche Schweiz, VPLI

Zürich 7/32, Hegibachstrasse 74 - Telefon (051) 32 95 84